

Ausgabe 2006/2007

Neuaufgabe des Aalener Adressbuches

Einwohnerdaten

Der Bleicher Verlag und die SDZ Druck und Medien GmbH bereiten die Herausgabe des neuen Adressbuches vor, das zur Jahresmitte 2006 erscheinen soll. Der Bleicher Verlag erhält zu diesem Zweck von der Stadtverwaltung die erforderlichen Einwohnerdaten ausgehändigt.

Die Bevölkerung wird dringend gebeten, bisher unterlassene An-, Ab- und Ummeldungen umgehend, spätestens aber bis 28. März 2006 beim Bürgeramt oder bei den Bezirksämtern und Geschäftsstellen nachzuholen, damit das Adressmaterial vor der Übergabe auf den neusten Stand gebracht werden kann.

Gemäß § 34 Abs. 3 des Meldegesetzes kann ein Betroffener verlangen, dass die Veröffentlichung seiner Daten unterbleibt. Auf dieses Recht wird ausdrücklich hingewiesen. Personen, die dies wünschen, werden gebeten, bis spätestens 28. März 2006 beim Bürgeramt im Rathaus, Zimmer 33, vorzusprechen oder dies schriftlich mitzuteilen.

Gewerbetreibende und freiberuflich Tätige

Das Branchen-Verzeichnis wird nach den vorhandenen Unterlagen der Stadtverwal-

tung und eigenen Recherchen des Bleicher Verlags erstellt. Die Handels- und Gewerbetreibenden werden gebeten, noch nicht erfolgte An-, Ab- und Ummeldungen der Stadtverwaltung Aalen bis spätestens 1. März 2006 schriftlich mitzuteilen. Die Vertreter der freien Berufe (zum Beispiel Ärzte, Architekten, Steuerberater, Rechtsanwälte und so weiter), die von der Meldepflicht nach der Gewerbeordnung nicht erfasst werden, können auch direkt beim Bleicher Verlag (Fax 07156 430840) den Eintrag in das Verzeichnis beantragen.

Vereine

Das Adressbuch wird auch ein Verzeichnis der Aalener Vereine mit deren erstem Vorsitzenden oder einer Kontaktperson enthalten. Grundlage dieser Verzeichnisse sind die Eintragungen in der Vereinsdatenbank des städtischen Internetauftritts www.aalen.de. Alle Vereine werden daher gebeten, Neumeldungen, Veränderungen oder Neugründungen bis spätestens 1. März 2006 der Stadtverwaltung mit einem Formular, das unter www.aalen.de/vereine heruntergeladen werden kann oder im Rathaus und allen Geschäftsstellen erhältlich ist, vorzunehmen.

Aktuelle Nachrichten aus der Lokalen Agenda 21 in Aalen

Der Weihnachtsbus

Eine Aktion der Lokalen Agenda 21, Aalen City aktiv e.V. und der Verkehrsgemeinschaft Aalen GmbH. Zum Einkufen und Bummeln in der City kostengünstig und bequem den Bus zu nützen, wird an den Adventssamstagen belohnt. Basis des Angebots ist das Bus-Familienticket der Verkehrsgemeinschaft Aalen fünf Personen (zwei Kinder unter zehn Jahren zählen wie ein Erwachsener) können für sechs Euro mit dem Omnibus einen Tag lang im gesamten Stadtgebiet unterwegs sein. Am 3., 10. und 17. Dezember wird die Familientageskarte für fünf Euro abgegeben. Eine große Zahl von Fachgeschäften in der Innenstadt vergütet an den Aktionssamstagen pro Einkauf 2,50 Euro. Bei zwei Weihnachtseinkäufen ist der Ticketpreis erstattet. Es ist möglich, Einkäufe und andere Gepäckstücke an den Adventssamstagen in einem Omnibus zu deponieren. Der Omnibus steht im Zugang zur Fußgängerzone Stuttgarter Straße/Östlicher Stadtgraben auf Höhe von

Spielzeug Wanner. Von 10 bis 16.30 Uhr wird dort durch Agenda-Aktive Gepäck angenommen, bewacht und wieder ausgegeben. Die Nutzer der Familientageskarte kommen in den Genuss, kostenlos Geschichten, die in die Vorweihnachtszeit passen, zu hören. Die Märchenstunde, wird samstags 10.30 Uhr auf StockZwo im Alten Rathaus, Napoleonzimmer, von Ute Hommel gestaltet.

Zwei ungleiche Schwestern

Das Agendaprojekt "Klappe, die 1." zeigt am Donnerstag, 1. Dezember und Dienstag, 6. Dezember um 20 Uhr, Freitag 2. Dezember und Montag, 5. Dezember um 17.30 Uhr sowie am Sonntag, 4. Dezember 2005 um 17.30 Uhr und 20.00 Uhr im Kinopark Aalen den Film: "Zwei ungleiche Schwestern", Frankreich 2004, Regie: Alexandra Leclère, 93 Minuten. Weitere Informationen: Kinopark Aalen, Telefon: 07361 955512 oder im Internet: www.kulturkueche-online.de.



Rathausfoyer Aalen:

Adventskonzert mit Solotrompeter Dale Marrs

Als Solist im Konzert zum Advent des Aalener Sinfonieorchesters am Freitag, 2. Dezember um 20 Uhr im Foyer des Aalener Rathauses wurde der Trompeter Dale Marrs gewonnen, der seit vielen Jahren Solotrompeter der Stuttgarter Philharmoniker ist.

Er wurde in Nebraska, USA, geboren und studierte in Frankfurt und an der Northwestern University, wo er sein Diplom als Master of Music ablegte. Er spielte im Chicago Civic Orchester, dem Santa Fe Opera Orchester, dem Edward Tarr Brass Ensemble und ist seit 1987 auch erster

Trompeter des Stuttgart Brass Quartetts. Das Aalener Sinfonieorchester unter der Leitung von Stephan Kühling spielt in diesem Konzert Werke der Barockzeit. Unter anderem ist ein Konzert für Trompete und Streicher von Henry Purcell und das Trompetenkonzert D-dur von Giuseppe Torelli zu hören. Den Abschluss bildet die bekannte Suite Nr. 3 D-dur von Johann Sebastian Bach, für die Dale Marrs noch zwei seiner Kollegen mitbringen wird, um für den vollen Trompetenglanz zu sorgen. Der Eintritt zu diesem Konzert ist frei.

Freitag, 2. Dezember 2005:

Jubiläumsbarbarafeier

"Auf Antrag von Schmelzverwalter Johann Georg Schöberl findet am 4. Dezember 1755 in Wasseralfingen das erste Barbarafest statt. Auf Bitten der Knappen liest der Pfarrer von Hofen gegen eine Entschädigung von 45 Kreuzern eine Messe zur Abwendung gefährlicher Zwischenfälle in der Erzgrube und auf dem Schmelzofen. Die am Fest teilnehmenden Bergknappen erhalten den vollen Tagelohn." Mit diesem Eintrag in der Chronik ist die 250-jährige Tradition des Barbarafestes dokumentiert.

Am Freitag, 2. Dezember 2005 wird dieses Jubiläum ab 19 Uhr gefeiert. Der Abend beginnt mit einem ökumenischen Gottesdienst, gestaltet von Frau Pfarrerin Richter und Herrn Pfarrer Golla in der Stephanuskirche. Dabei singt die Gruppe "Schalom" aus Pommertsweiler. Anschließend geht es ab ca. 19.45 Uhr mit der öffentlichen Feier unter der Loggia auf dem Stephansplatz weiter. 30 Fackelträger werden den Platz beleuchten und für einen stimmungsvollen Rahmen sorgen. Bei der Zeremonie wird Oberbürgermeister a. D. Ulrich Pfeifle den Vorsitz im Verein Besucherbergwerk "Tiefer Stollen" an seinen Amtsnachfolger Martin Gerlach übergeben. Mit dabei sind die SHW-Bergkapelle und die Männerchöre aus Röthardt und Hofen. Am Ende der etwa halbstündigen Feier ziehen alle Teilnehmer in einer Bergparade zur Sängerkapelle. Dort wird der gemütliche Teil der Barbarafeier mit einem bunten Unterhaltungsprogramm stattfinden. Für die leibliche Wohl sorgt in bewährter Weise die Egerländer Gmoi. Die Bevölkerung ist zu diesem stimmungsvollen Abend herzlich eingeladen.

Adventskonzert 2005:

Im Ostalbkreishaus Aalen

Auch in diesem Jahr lädt Landrat Klaus Pavel die Kreisbevölkerung zum traditionellen Adventskonzert am 2. Adventssonntag, 4. Dezember 2005, ins Ostalbkreishaus in Aalen, Stuttgarter Straße 41 um 14 Uhr herzlich ein.

Das Mandolinenorchester Schwäbisch Gmünd unter der Leitung von Joachim Wagner wird die Besucher auf einen frohen vorweihnachtlichen Nachmittag einstimmen. Danach ist von der Landesiegerin im Vorlesewettbewerb des Deutschen Buchhandels, Eva Göttke, die Weihnachtsgeschichte "Die schönste Krippe - ein Weihnachtsmärchen..." zu

hören. Das Programm wird vom Chor der Volksmission Aalen unter der Leitung Jürgen Müller und Damian Wörner fortgesetzt und führt in eine gemütliche Kaffeepause, in welcher der Malteser Hilfsdienst Kaffee und Kuchen anbietet. Nach dieser Pause erfreut der Chor Societá Canterini Romagnoli aus unserer Partnerprovinz Ravenna, unter der Leitung von Matteo Unich, mit schönen italienischen Weihnachtsmelodien. Anschließend führt das Kreisseniorenorchester zum Ende des Programms und unterstützt zum Abschluss die Besucher beim gemeinsamen Lied: "Macht hoch die Tür".

Konzert:

Barbarakapelle Unterkochen

Am 2. Adventssonntag, 4. Dezember 2005 findet um 18 Uhr das traditionelle Konzert in der Barbarakapelle Aalen-Unterkochen statt. In diesem Jahr wird das Programm von Nicola Bezler (Sopran), Margret Hauser (Alt) und Willibald Bezler an der Orgel gestaltet.

Nicola Bezler studierte Schulmusik an der Musikhochschule in Stuttgart und arbeitet, neben solistischen Auftritten, mit verschiedenen Ensembles zusammen wie zum Beispiel dem Kammerchor aus Stuttgart unter Frieder Bernius. Auf dem Programm stehen Werke von Samuel Scheidt, Georg Philipp Telemann und Johann Sebastian Bach.

Karten sind im Vorverkauf beim Touristik-Service Aalen erhältlich, Telefon: 07361 52-2359 sowie beim Bezirksamt Unterkochen.

Ausländeramt

Nicht geöffnet

Wegen einer Fortbildungsveranstaltung ist das Ausländeramt der Stadt Aalen am Dienstag, 6. Dezember 2005 ganztägig nicht geöffnet.

Ab Mittwoch, 7. Dezember 2005 stehen die Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen wieder zu den üblichen Öffnungszeiten zur Verfügung.

Altpapiersammlung

Straßensammlungen Vereine:
Samstag, 3. Dezember 2005
Hofen -> Kath. Kirchengemeinde Hofen

Sperrmüllbörse

Zu verschenken:

Gardinenschienen, Maße: 6,20 m und 1,20 m lang, Telefon: 07361 71812;
Einteilige Matratze, Maße: 2 m x 0,9 m x 1,9 m, Telefon: 07361 32253;
Verschiedene Schallplatten, Telefon: 07361 610506;
5-Meter-Plüschtierschlange, 2 Ölbrenner, Marke: Weisshaupt, elektrischer Rassenmäher, Telefon: 07361 42684;
Mehrere Computer-Bild Zeitschriften, Telefon: 07361 69522;
Matratze, Maße: 1,40 m x 2 m, Telefon: 07366 7912, ab 17 Uhr;
Zwei Paar Abfahrtskii mit Bindung, Marke: Salomon, Länge: 185 cm und 175 cm, Telefon: 07361 49104;
Heimtrainer "Kettler Trophy", Telefon: 07361 75860;
Verschiedene Rockmusik- und Motorradzeitschriften, Telefon: 07361 941794;
Einbaukühlschrank mit 3-Sterne Kühlfach, Maße: 88 cm x 55 cm x 56 cm, Telefon: 07361 680682;
Doppelbett, 2 m x 2 m mit Rost und Nachtkästchen, Telefon: 07361 44233.
Wenn auch Sie etwas zu verschenken haben, dann richten Sie Ihr Angebot bis Freitag, 10 Uhr an die Stadtverwaltung Aalen, Telefon: 07361 52-1130. Nur Angebote aus dem Stadtgebiet Aalen werden veröffentlicht! Sie können Ihre Gegenstände auch über www.aalen.de, Rubrik "Aalen" melden.

StadtInfo

Amtsblatt der Stadt Aalen

Herausgeber:
Stadt Aalen - Presse- und Informationsamt - Marktplatz 30, 73430 Aalen,
Telefon: (0 73 61) 52-11 30,
Telefax: (0 73 61) 52-19 02,
E-Mail: presseamt@aalen.de
Verantwortlich für den Inhalt:
Oberbürgermeister Martin Gerlach und Pressesprecher Bernd Schwarzendorfer
Druck: SDZ Druck und Medien GmbH & Co. KG
73430 Aalen, Bahnhofstraße 65.
Erscheint wöchentlich mittwochs.

investieren statt ruinieren

Nur noch bis 31.12.2005

Eine einmalige Chance - Anteile zeichnen beim OstalbUmweltfonds der Stadtwerke Aalen

Ihre Vorteile:

- sichere Geldanlage
- sehr gute Verzinsung: durchschnittlich 4,35% pro Jahr, Laufzeit 10 Jahre
- und das schon für 1.000 Euro

Zeichnen Sie jetzt Anteile!

Informationen unter
Telefon 07361/952-255;
www.sw-aalen.de



mit dem OstalbUmweltfonds*

STROM GAS WÄRME WASSER BÄDER LIMES-THERMEN PARKEN WEB/TELEFONIE EISSPORT FREIZEIT

*Inhaberschuldverschreibung für Umweltschutz in unserer Region mit Spitzenrendite.
Mehr: www.sw-aalen.de - Zeichnung nur noch bis 31.12.2005 möglich.



Öffentliche Bekanntmachungen

Bekanntmachung der Tierseuchenkasse Baden-Württemberg

I. Meldepflicht

Die Meldung des am 3. Dezember 2005 (Stichtag) vorhandenen Bestands an Tieren und Bienenvölkern an die Tierseuchenkasse Baden-Württemberg ist Grundlage für die Beitragsfestsetzung für das Jahr 2006. Die Meldung hat mittels der den Tierbesitzern zugesandten Meldebögen zu erfolgen.

- a) Meldepflichtig sind alle Besitzer der nachstehend aufgeführten weiblichen und männlichen Tiere:
- 1) **Pferde** (dazu gehören: Groß- und Kleinpferde, Ponys, Fohlen)
 - 2) **Rinder** (dazu gehören: Kühe, Bullen (Stiere, Häge), Ochsen, Kalbinnen (Färsen), Rinder, Kälber usw.)
 - 3) **Schweine** (dazu gehören: Muttersau, Eber, Zuchtläufer, Mastschweine, Saug- und Absatzferkel)
 - 4) **Schafe** 1 Jahr alt und älter, (dazu gehören: weibl. Schafe, Böcke, Hammel)
 - 5) **Bienen** Bienen müssen für 2006 nicht gemeldet werden, ausgenommen Neubeginn
 - 6) **Geflügel**
 - **Hühner** (dazu gehören: Legehennen, Junghennen, Küken, Hähne, Schlacht- und Masttiere)
 - **Truthühner/ Puten** (dazu gehören: Küken, Hennen, Hähne Schlacht- und Masttiere)
- (Tierbesitzer mit bis zu 49 Stück Geflügel, die nur diese und keine anderen beitragspflichtigen Tiere halten, sind weder melde- noch beitragspflichtig)

Besonders zu beachten ist, dass Tierbesitzer, deren Tierbestand sich nach dem 03.12.2005 ändert, zur formlosen schriftlichen Nachmeldung innerhalb zwei Wochen unangefordert verpflichtet sind, wenn

- a) sich die Tierzahl bei einer Tierart seit dem 03.12.2005 um mehr als 20 %, mindestens 10 Tiere, erhöht hat
- b) der Tierbesitzer seither nicht gemeldet war
- c) Tierbesitzer nach dem 03.12.2005 neu mit der Tierhaltung beginnen, eine seither nicht gehaltene Tierart neu aufnehmen, bzw. Tierbestände von anderen Tierbesitzern übernehmen.

Für die Meldung spielt es keine Rolle, ob die Tiere im landwirtschaftlichen Bereich oder zu privaten Zwecken gehalten werden (z. B. Reitpferde). Als Tierbestand gelten alle Tiere einer Art, die hinsichtlich der tatsächlichen Nutzung, räumlichen Anordnung, Versorgung oder Entsorgung und des Tierverkehrs eine seuchenhygienische Einheit bilden, auch wenn sie verschiedenen Eigentümern gehören (z. B. gehaltene Tiere in Herden, Tierpensionen, Reitställen etc.).

b) Abweichend von der Meldepflicht am 03.12.2005 sind die Viehhändler im Lande ohne Aufforderungsschreiben schriftlich zum 1. Februar 2006 der Tierseuchenkasse gegenüber meldepflichtig. Dabei müssen die im Jahr 2005 umgesetzten Tierzahlen, getrennt nach Rindern, Schweinen und den sonstigen beitragspflichtigen Tierarten (Ziffer 1,4,5 und 6) angegeben werden. Viehhändler im Sinne der Beitrags-

setzung sind auch Vieheinkaufs- und Viehverwertungsgenossenschaften. Die Einstufung und Festsetzung zum Tierseuchenkassenbeitrag erfolgt dann nach einem unterschiedlichen vom Hundertsatz der im Vorjahr umgesetzten Tiere.

Zu a) und b): Nicht zu melden sind: Gefangen gehaltene Wildtiere (z. B. Bison, Damwild, Wildschweine) sowie Esel, Ziegen, Gänse und Enten.

Die Tierseuchenkasse versendet an alle ihr bekannten Tierbesitzer im Monat November 2005 die für die Meldung am 3.12.2005 notwendigen Meldebögen. Bitte rufen Sie bei der Tierseuchenkasse erst an, oder fordern Sie den Meldebogen nur dann an, falls Sie bis zum 3. Dezember 2005 noch keinen vorliegenden haben. Ihre Pflicht zur Meldung begründet sich auf § 20 des Gesetzes zur Ausführung des Tierseuchengesetzes in Verbindung mit der Beitragssatzung.

II: Öffentliche Mahnung
Eine kleine Anzahl von Tierbesitzer haben die mittlerweile fälligen Beiträge 2005 und Vorjahre noch nicht bezahlt. Gleichen Sie deshalb den gesamten Beitragsrückbestand, sofern Ihnen ein Beitragsbescheid vorliegt, in den nächsten zwei Wochen aus, da danach die Beitreibung mit zusätzlichen Kosten eingeleitet werden muss. Gleichzeitig werden die freiwillig gewährten Leistungen zurückgefordert.

Anstalt des öffentlichen Rechts
Hohenzollernstraße 10, 70178 Stuttgart

Öffentliche Bekanntmachungen

Eichamt Ulm - Niederlassung Aalen

Bekanntmachung über die Nacheichung von Meßgeräten in Aalen und Teiltorten

Das Eichamt Ulm NGL Aalen richtet zur Eichung von Meßgeräten eine Nacheichstelle ein.

Transportable Meßgeräte können dort geeicht werden, wenn sie gereinigt und in ordnungs-gemäßem Zustand sind. Dies sind z. B. Gewichte, Dezimal- oder Tafelwaagen, transportable elektronische Marktwaagen, Personen- und Säuglingswaagen.

Aalen, Eichamt, Montag, 5. Dezember 2005 von 8 bis 11.45 Uhr und von 13 bis 15.30 Uhr und am Dienstag, 6. Dezember 2005 von 8 bis 11.45 Uhr.

Die Meßgerätebesitzer, die uns aus den Vorjahren durch die Eichung in der Nacheichstelle bekannt sind, benachrichtigen wir schriftlich. Eine nicht erfolgte Vorladung durch uns entbindet nicht von der Eichung. Wir weisen darauf hin, daß einer späteren Eichung höhere Kosten entstehen können, da wir bei der Eichung in der Nacheichstelle ermäßigte Gebühren erheben.

Personenwaagen (unbefristete Eichgültigkeit) und Säuglingswaagen (4-jährige Eichgültigkeit) in Arztpraxen sind eichpflichtig und können in der Nacheichstelle geeicht werden. Eine Vorladung dazu ergeht nicht.

Ortsfeste Meßgeräte werden von uns am Aufstellungsort geeicht. Falls Sie nicht von unseren Außendienstmitarbeitern aufgesucht werden, vereinbaren Sie bitte einen Termin mit dem Eichamt.

Zu Ihrer Information:

Das Eichgesetz regelt unter anderem die Eichpflicht von

* Meßgeräten im geschäftlichen Verkehr und

* Personenwaagen in Arztpraxen.

Jeder Betreiber ist verpflichtet, selbst für die Eichung seiner Meßgeräte zu sorgen. Die Verwendung oder Bereithaltung ungeeichter eichpflichtiger Meßgeräte ist eine Ordnungswidrigkeit, die mit einer Geldbuße geahndet werden kann.

Blutdruckmeßgeräte unterliegen nicht mehr dem Eichgesetz, sondern dem Medizinproduktegesetz. Sie können von privaten Stellen kontrolliert werden. Unsere Mitarbeiter überprüfen Ihre Meßgeräte aber auch gerne in der Nacheichstelle. Die Verwendung von nicht fristgerecht nachgeprüften Meßgeräten im medizinischen Bereich ist ebenfalls ordnungswidrig.

Weitere Auskünfte erteilen Ihnen gerne Ihr Eichamt oder unsere Außendienstmitarbeiter.

Räum- und Streupflicht beachten

In Anbetracht des Wintereinbruchs und der anstehenden Wintermonate macht die Stadt Aalen alle Straßenanlieger auf ihre Verpflichtung zum Reinigen, Schneeräumen und Bestreuen der Gehwege und sonstiger in der Streupflichtsatzung der Stadt Aalen festgelegten Flächen innerhalb der geschlossenen Ortslage bei Schnee sowie bei Schnee- und Eisglätte aufmerksam.

Geräumt werden müssen Gehwege und die sonstigen Flächen in einer Breite von 1,50 Metern, so dass die Sicherheit des Fußgängerverkehrs gewährleistet ist. Räumpflichtig sind nach der Streupflichtsatzung der Stadt Aalen die Straßenanlieger. Als solche gelten die Eigentümer und Besitzer (zum Beispiel Mieter und Pächter) von Grundstücken, die an einer Straße liegen, oder von ihr eine Zufahrt beziehungsweise einen Zugang haben oder zu denen eine rechtliche und tatsächliche Zugangsmöglichkeit besteht. Sind mehrere Straßenanlieger für diesel-

be Fläche verpflichtet, so haben sie durch geeignete Maßnahmen sicherzustellen, dass die ihnen obliegenden Pflichten ordnungsgemäß erfüllt werden.

Zum Streuen sollte möglichst abstumpfendes Material wie Sand, Splitt oder Asche verwendet werden. Die Verwendung von auftauenden Mitteln wie Salz oder salzhaltigen Stoffen ist grundsätzlich verboten. Als Ausnahmen hierfür gelten zum Beispiel Eisglätte oder gefährliche Steigungsmittel. Die Verwendung von auftauenden Mitteln ist in diesen Fällen auf ein Höchstmaß (maximal zehn Gramm pro Quadratmeter) zu beschränken. Die Gehwege und sonstigen Flächen müssen werktags bis 7 Uhr, sonn- und feiertags bis 8 Uhr geräumt und gestreut sein. Wenn nach diesem Zeitpunkt Schnee fällt oder Schnee- beziehungsweise Eisglätte auftritt, ist bei Bedarf wiederholt zu räumen und zu streuen. Diese Pflicht endet um 20 Uhr.

Bebauungsplan/Satzung über örtliche Bauvorschriften/Öffentliche Auslegung

Gewerbezone Aalen-Nord

Öffentliche Auslegung der Neufassung des Bebauungsplanentwurfes "Gewerbezone Aalen-Nord südlich der Willy-Brandt-Straße zwischen der Bahnhofstraße und der Heinrich-Rieger-Straße" in den Planbereichen 03-06 und 04-03 in Aalen, Plan Nr. 03-06/4 vom 28.10.2005 (Stadtplanungsamt Aalen/Stadtplanungsamt Aalen) und Begründung vom 22.06.2004/28.10.2005 (Stadtplanungsamt Aalen) sowie Abhandlung zur Grünordnung und zur Eingriffs-/Ausgleichsregelung vom 22.06.2004/28.10.2005 (Grünflächen- und Umweltamt der Stadt Aalen) und der Satzung über örtliche Bauvorschriften für das Bebauungsplangebiet, Plan Nr. 03-06/4

Der Gemeinderat der Stadt Aalen hat in seiner Sitzung am 17.11.2005 die Neufassung des o. g. Bebauungsplanentwurfes sowie den Entwurf der Satzung über örtliche Bauvorschriften gebilligt.

Das Plangebiet des bisherigen Bebauungsplanentwurfes wird an der Eduard-Pfeiffer-Straße in einen nördlichen und einen südlichen Teil getrennt. Der nördliche Teil wird unter der bisherigen Plan Nr. 03-06/4 weiterbearbeitet.

Das Plangebiet liegt nördlich der Innenstadt von Aalen in der Talsohle des Kochers zwischen der Bahnhofstraße bzw. dem neuen Rötberganschluss im Osten und der Heinrich-Rieger-Straße bzw. dem Kocher im Westen. Im Süden wird es begrenzt durch die Eduard-Pfeiffer-Straße und im Norden durch die Willy-Brandt-Straße, die als Querspange die Bahnhofstraße und die Friedrichstraße miteinander verbindet.

Die Abgrenzung verläuft im einzelnen: Im Osten entlang der Ostgrenze der Bahnhofstraße bzw. der Ostseite der neuen Rötbergauffahrt einschließlich der Böschungflächen,

im Süden entlang der Südgrenze der Eduard-Pfeiffer-Straße (Flurstück Nr. 2872/1),

im Westen entlang der Westgrenze der Heinrich-Rieger-Straße (Flurstück Nr. 2903), der Nordgrenze des Flurstücks Nr. 2889 und entlang der Ostgrenze des Kochers,

im Norden entlang der Nord- und Ostgrenze des Flurstücks Nr. 2886, der Südgrenze der Willy-Brandt-Straße, über die Willy-Brandt-Straße und das Flurstück Nr. 2863 nach Nordosten, entlang der Westgrenze der Bahnhofstraße nach Norden bis zur Gemarkungsgrenze Aalen/Wasseralfingen und entlang der Gemarkungsgrenze über die Bahnhofstraße nach Osten.

Die genaue Abgrenzung des Planungsgebietes ist aus dem ausgelegten Bebauungsplanentwurf ersichtlich.

Eine Umweltverträglichkeitsprüfung und ein Umweltbericht sind nicht erforderlich. Durch den Bebauungsplan und die Satzung über örtliche Bauvorschriften werden folgende Bebauungspläne aufgehoben, soweit sie vom Geltungsbereich dieser Satzungen überlagert werden:

Bebauungsplan "Ortsbausatzung Aalen", vom 17.03.1960;

Bebauungsplan "Neubau der Schwerlaststrecke Aalen im Bereich des Verbindungsstücks über die Bahnlinie mit Neubau der Rötbergbrücke zwischen der Charlottenstraße und Bahnhofstraße", Plan Nr. 04-03/6 vom 26.04.2002, Satzungsbeschluss vom 19.09.2002, in Kraft getreten am 02.10.2002.

Die Neufassung des Bebauungsplanentwurfes mit Textteil und der Entwurf der Satzung über örtliche Bauvorschriften, die Begründung zum Bebauungsplan sowie die Abhandlung zur Grünordnung und zur Eingriffs-/Ausgleichsregelung sind in der Zeit vom 08.12.2005 bis 22.12.2005, je einschließlich, im Rathaus in 73430 Aalen, Marktplatz 30, Schaukasten auf dem Flur des 4. Obergeschosses (im Bereich des Stadtmessungsamtes Aalen) zwischen den Zim-

mern Nr. 415 und 416 bzw. an der Wand zwischen den Zimmern Nr. 418 und Nr. 422 während der üblichen Dienststunden öffentlich zu jedermanns Einsichtnahme ausgelegt.

Die Änderungen und Ergänzungen der Neufassung des Bebauungsplanes berühren die Grundzüge der Planung nicht.

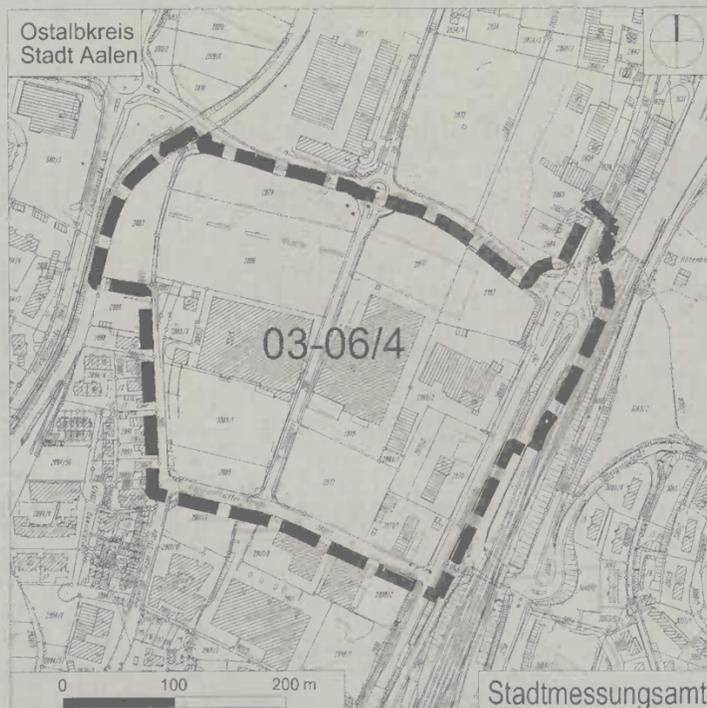
Anregungen können nur zu den geänderten und ergänzten Teilen des Bebauungsplanentwurfes während der Auslegungsfrist schriftlich oder zur Niederschrift vorgebracht werden.

Änderungen und Ergänzungen sind:

- * Abtrennung der Flächen südlich der Eduard-Pfeiffer-Straße
- * Änderung der Zweckbestimmung, flächenmäßige Gliederung der zentrenrelevanten Verkaufsflächen und Erweiterung des Zulässigkeitskatalogs im Bereich des Sondergebietes zwischen der Straße Im Hasennest und der Heinrich-Rieger-Straße.

Aalen, 25. November 2005
Bürgermeisteramt

gez.
Gerlach
Oberbürgermeister



Veranstaltungen

Donnerstag, 15. Dezember 2005
Schülerkonzert zur Weihnachtszeit, Musikschule Aalen, Herbert-Becker-Saal, Hegelstraße, 19 Uhr. Eintritt frei.

Landwirtschaft

Fachtagung Schwein
Die neunte zentrale Fachtagung für Schweinehalter des Ostalbkreises findet am Dienstag, 6. Dezember 2005 von 9.30 Uhr bis zirka 16 Uhr im Gasthaus "Liederhalle" in Aalen-Hofen statt.

Fachtagung Rind
Die neunte zentrale Fachtagung für Rinderhalter des Ostalbkreises findet am Donnerstag, 8. Dezember 2005 von 9.30 Uhr bis zirka 16 Uhr im Gasthaus "Kellerhaus" in Aalen-Oberalfingen statt.

Verloren - Gefunden

Handy, Uhr, Fundort: Aalen;
Verschiedene Fundsachen von der Firma OVA, wie zum Beispiel: mehrere Regen- und Winterjacken, Geldbörsen, verschiedene Pullover, Hemden, viele Schuhe, Kinderspielzeug, Handies, Uhren, Rucksäcke, Bandage, Stoffesel und Zubehör für MP3 Player;
Zu erfragen beim Fundamt Aalen, Telefon: 07361 52-1081.

Malteser Hilfsdienst

Sofortmaßnahmen für Führerscheinbewerber

Der Malteser Hilfsdienst e.V. veranstaltet am Samstag, 3. Dezember 2005 von 8 bis 16 Uhr einen Lehrgang "Lebensrettende Sofortmaßnahmen für Führerscheinbewerber" im Malteser-Zentrum, Gerokstraße 2, 73431 Aalen. Der Lehrgang ist für die Führerscheinklassen A, A1, B, BE, M, L, T, S geeignet. Kursgebühr: 20 Euro. Anmeldung erforderlich unter Kursinfo 07361 9394-0 oder bei www.malteser-aalen.de.

Sportkreis Ostalb

Skifreizeit 2006 "Wildkogel"
Vom Montag, 2. bis Samstag, 7. Januar 2006 führt die Sportkreisjugend Ostalb ihre traditionelle Winterfreizeit für Mädchen und Jungen von zehn bis 16 Jahren im Skigebiet Wildkogel im Salzburger Land durch. Der Preis beträgt 365 Euro und beinhaltet unter anderem Vollpension und Skipass. Anmeldung und Info: Sportkreisjugend Ostalb, Manfred Kajerski, Geierweg 39, 73434 Aalen. Telefon: 07361 61147 oder Poldi Hahn, Telefon: 07367 2134. Weitere Informationen gibt es unter www.sportkreis-ostalb.de.

Immissionsdaten der LfU-Messtation Aalen vom 01.11. bis 27.11.2005

Werte in mg pro m ³ Luft	NO ₂	SO ₂	CO	PM10-Staub	O ₃
max. 1-h-Mittelwert	0,071	0,040	1,2 *	0,046 **	0,066
Grenzwerte der 22. BImSchV bzw. Schwellenwerte der 33. BImSchV	0,200	0,350	10,0	---	0,180
max. 24-h-Mittelwert	0,037	0,014	0,9	0,042	0,032
Grenzwerte der 22. BImSchV bzw. Schwellenwerte der 33. BImSchV	0,100	0,125	---	0,050	---

SO₂ = Schwefeldioxid NO₂ = Stickstoffdioxid PM10-Staub = Stauberfassung mittels β-Absorption
CO = Kohlenmonoxid O₃ = Ozon

* 8-Stundenmittelwert ** 3-Stundenmittelwert

Bei Rückfragen steht Ihnen Johannes Kiefer, Telefon: 07361 52-1609, zur Verfügung.

Stadtbibliothek

Auf zur Schnäppchenjagd!

Die Stadtbibliothek Aalen verkauft vom Montag, 5. bis Freitag, 30. Dezember 2005 im Erdgeschoss der Bibliothek ausgemusterte Erwachsenen- sowie Kinderbücher, Zeitschriften, Kassetten, Videos, CDs, CD-ROMs und Spiele zum sensationellen Preis von 50 Cent beziehungsweise einen Euro! Der Flohmarkt kann zu den üblichen Öffnungszeiten besucht werden.

Literatur-Treff im Dezember:

Marguerite Yourcenar: Ich zählte die Wölfin - die Erinnerungen des Kaisers Hadrian

350 Jahre lang war die renommierte Académie française ein exklusiver Männerclub. Mit Marguerite Yourcenar wurde endlich 1980 erstmals eine Frau in das

erlauchte Gremium aufgenommen, nachdem sie 1977 schon den Literaturpreis der Akademie erhalten hatte. Fast 30 Jahre zuvor, 1951, war ihr mit dem Roman "Ich zählte die Wölfin - die Erinnerungen des Kaisers Hadrian" der Durchbruch zu internationaler Beachtung gelungen. In dieser fiktiven Autobiografie hält der todkranke römische Kaiser Hadrian in Form eines an seinen Adoptivnkel Marc Aurel gerichteten Briefes Rückschau auf sein Leben. Die wissenschaftlich fundierte Romanbiografie zählt zu den bedeutendsten historischen Romanen des 20. Jahrhunderts und erlebt immer wieder Neuauflagen. Diplom-Bibliothekar Michael Steffel stellt das Buch und seine Verfasserin am **Dienstag, 6. Dezember, 17 Uhr**, im "Literatur-Treff" in der Stadtbibliothek im Torhaus vor. Der Eintritt ist frei.

Haus der Jugend

Offener Kindernachmittag im Alten Schlachthof Aalen

Jeden Dienstag und Mittwoch bietet das Haus der Jugend von 14 bis 17 Uhr den offenen Kindernachmittag an. Das heißt, die Kinder müssen nicht angemeldet werden und können kommen und gehen wie sie wollen. Alle Jungen und Mädchen von zehn bis 14 Jahren sind herzlich willkommen. Es stehen jede Menge Spiele, Tischfußball, Dart, Billard und eine Tischtennisplatte kostenlos zur Verfügung.

Dienstag, 6. Dezember 2005; Internet: Das Internet gezielt und unter Anleitung kennen lernen.

Mittwoch, 7. Dezember 2005; Lasagne a la Karola: Selbst zubereitet - besonders lecker. Kosten: 40 Cent.

Das Betreuungsteam freut sich auf bekannte und jeden neuen Besucher.

Weitere Informationen gibt es im Haus der Jugend, Friedhofstraße 8, 73430 Aalen, Telefon: 07361 52497-0 und unter www.hausderjugend.de.

Bastelkurs

"Damit es Weihnachten werden kann!" Kinder zwischen acht und zwölf Jahren haben die Möglichkeit, nette Geschenke für Eltern, Großeltern, Geschwister, Onkel, Tante oder für Freunde zu basteln. Was, darf natürlich nicht verraten werden. Wer Lust dazu hat, kann sich für den **Donnerstag, 8. Dezember**, von 14 bis 16.30 Uhr für diesen Kurs im Haus der Jugend Alter Schlachthof anmelden. Kosten fünf Euro.

Eine Anmeldung ist erforderlich bis **Mittwoch, 7. Dezember** im Haus der Jugend, Friedhofstraße 8, 73430 Aalen, Telefon: 07361/52497-0 und weitere Informationen unter www.hausderjugend.de.

Rock im Alten Schlachthof

Es ist mal wieder soweit, das Haus der Jugend Aalen proudly presents the annual Christmas Rockparty.

Am **Freitag, 9. und Samstag, 10. Dezember** jeweils ab 19.30 Uhr präsentieren sich insgesamt sieben Bands aus den Proberäumen des Alten Schlachthofs.

Opener am Freitag ist die Aalener Metal Band "Saw", die mit kraftvoller Mischung der verschiedenen Metalgenre ihr Publikum zu überzeugen weiß. Harte, bodenständige Riffs und melodische Passagen

Aalener Hallenbad

Geschenktipp Eintrittskarten

- 10er Karte Fitnessraum
- 10er Karte Schwimmhalle
- 10er Karte Sauna
- je 1 Freikarte -
- Jahreskarte Fitnessraum
- je 1 T-Shirt gratis -

An der Kasse erhältlich
Tel.: (07361) 952-290

Stadtwerke Aalen GmbH
www.sw-aalen.de

Baustellen in Aalen

Sieben größere Straßenbaumaßnahmen führen in nächster Zeit zu Verkehrsbehinderungen in Aalen. Es handelt sich dabei um die Sperrungen der Kreisstraße zwischen Deiwangen und Treppach und der Waldhäuser Straße. Straßenbauarbeiten an der L 1029 im Bereich Hofen, in Himmlingen, in der Richard-Wagner-Straße sowie in der Langert-, Saar-, Wischauer- und Egerlandstraße führen zu Verkehrsbehinderungen. Die genauen Details sind im Internet unter www.aalen.de abrufbar. Der nächste Baustellenplan erscheint am **Mittwoch, 21. Dezember 2005**.

Kirchen

Werkkurs "Biblische Figuren"

Am **Freitag, 20. Januar 2006** und **Samstag, 21. Januar 2006** ganztags findet in der Evangelischen Methodistischen Gemeinde in Aalen ein Werkkurs zur Herstellung Biblischer Figuren statt. Diese Figuren können als Krippenfiguren eingesetzt werden. Infotelefon: Daniela Ranek, Telefon: 07361 376 300.

Frauen

Samstag, 2. + Sonntag, 3. Dezember **Sich elegant durchsetzen** - Strategien für Frauen, Wochenendkurs mit Gesine Mahne, VHS Aalen, Torhaus, Unterrichtsraum 1;
Samstag, 2. + Sonntag, 3. Dezember **Bildschön und unvergleichlich** - Portrait-Potokurs für Frauen ab 16 Jahren. Wochenendkurs mit Adelheid Schultheiss, VHS Aalen, Torhaus, Studio;
Sonntag, 4. Dezember 2005 **Frauenliturgie** - Leben an der Schwelle, von 19 bis 21.30 Uhr, keine Anmeldung erforderlich, Frauen Bildungsstätte Aalen, Samariterstift, Jahnstraße 12;
Ab Mittwoch 7. Dezember 2005 **Imageberatung für die Frau**, Kurs mit Sabine Kaiser, zwei Mal von 18.30 bis 21.30, VHS Aalen, Bürgerhaus Wasseralfingen, VHS Raum 2.

Kinder teilen wie St. Martin

Beim traditionellen Martinsritt in der Aalener Innenstadt eiferten viele kleine und große Kinder dem Vorbild des Heiligen Martin nach und teilen mit Bedürftigen. In diesem Jahr kommt die Spende in Höhe von 265 Euro dem Kinderschutzbund, Ortsverein Aalen, zugute, der sich in der Stadt seit 27 Jahren für das Wohl der Kinder einsetzt.

Bürgerspital

Samstag, 3. Dezember 2005
Tagescafe ab 13.30 Uhr geöffnet;
Weihnachtskonzert mit dem Männerchor, 15 Uhr, Eintritt: 3,50 Euro;

Sonntag, 4. Dezember 2005
Tagescafe ab 13.30 Uhr geöffnet
Live-Musik ab 15 Uhr;

Mittwoch, 7. Dezember 2005
Dia-Vortrag über Rajasthan im Bundesstaat Indien, 15 Uhr.

LIMES-THERMEN AALEN

Spezial-Event
"Christmas Spirits"



Eintritt 9 Euro

Freitag 09.12.2005
18.30 - 22.00 Uhr

Es erwarten Sie: Live-Englischer Chor "Lindisfarne" (Lindisfarne Seelandskapen) im Saalgebäude

Fußpflege im Saalgebäude

Für Ihr lächelndes Wohl ist gesorgt: Glühwein, Zurechtlegen zum Silvesterabend

www.limes-thermen.de
Tel.: (0 73 61) 94 90 00

Stadtwerk Aalen GmbH

Jugendtreff in Fachsenfeld: Jetzt geht's los!

Jugendliche und Eltern sind gefragt

Mit der Bewilligung eines Antrags im Sonderprogramm "Der Jugend Räume schaffen" ist die Einrichtung eines offenen Jugendtreffs in zwei Kellerräumen in der Grund- und Hauptschule in Fachsenfeld in greifbarer Nähe gerückt: Noch im Dezember soll der Baubeschluss im Ausschuss für Technik, Umwelt und Stadtentwicklung (ATUS) gefasst werden. Bereits im Januar 2006 könnte dann

mit der Herrichtung der Räume begonnen werden. Der Jugendtreff ist als offener Treff konzipiert, der von der Stadt an einen Trägerverein vermietet wird. Ein erstes Treffen "Jugendmeeting" findet am Montag, 5. Dezember 2005 um 19 Uhr im Fachsenfelder Rathaus statt. Alle interessierte Fachsenfelder Jugendliche ab zwölf Jahren und Eltern sind herzlich eingeladen.

Gottesdienste

Katholische Kirchen: Marienkirche: So. 9 Uhr Eucharistiefeier (Kirchenchor), 11 Uhr Eucharistiefeier-Kinderkirche im Gemeindehaus; **St. Augustinus-Kirche** (Triumphstadt): So. 10 Uhr Eucharistiefeier der Italiener, 19 Uhr Eucharistiefeier; **St. Michaels-Kirche** (Pelzwasen): Sa. 18.30 Uhr Vorabendmesse, So. 11 Uhr Eucharistiefeier der Kroaten; **St. Elisabeth-Kirche** (Grauleshof): So. 10 Uhr Eucharistiefeier; **Heilig-Kreuz-Kirche** (Hüttfeld): Sa. 18.30 Uhr Vorabend-Eucharistiefeier; **Salva-torkirche:** So. 10.30 Uhr Eucharistiefeier mit Kinderchor und Taufe, kleine Kirche im Meditationsraum; **Peter- u. Paul-Kirche** (Heide): So. 9.15 Uhr Eucharistiefeier; **Ostalb-klinikum:** So. 8.30 Uhr Wortgottesdienst; **St. Bonifatius-Kirche** (Hofherrnweiler): Sa. kein Gottesdienst, So. 9 Uhr Eucharistiefeier; **St. Thomas** (Unterrombach): Sa. kein Gottesdienst, So. 10.30

Uhr Eucharistiefeier. **Evangelische Kirchen: Stadtkirche:** So. 10 Uhr Gottesdienst; **Gemeinderaum** (Westpreußenstraße 21): Jeden 2. u. 4. So. i. M. um 8.30 Uhr; **Johanneskirche:** Sa. 19 Uhr Gottesdienst zum Wochenschluss, So. 7.30 Uhr Gottesdienst; **Markuskirche** (Hüttfeld): So. 10.30 Uhr Gottesdienst; **Martinskirche** (Pelzwasen): So. 10.30 Uhr Gottesdienst; **Ostalb-klinikum:** So. 9.30 Uhr Gottesdienst, jeden 3. So. i. M. ökumenischer Gottesdienst; **Peter- u. Paul-Kirche:** So. 10.30 Uhr jeden 1. und 3. So. i. M.; jeden letzten So. i. M. 9.15 Uhr ökumenischer Gottesdienst; **Christuskirche** (Unterrombach): So. 10 Uhr Gottesdienst; **Martin-Luther-Saal** (Hofherrnweiler): So. kein Gottesdienst.

Kurzfristige Änderungen sind möglich. Die übrigen Gottesdienste der Kirchen und Konfessionen entnehmen Sie bitte der Tageszeitung.

Volkshochschule

Mittwoch, 30. November 2005
Podiumsgespräch: Qualitätsoffensive Brustkrebs, Rainer M. Gräter, Prof. Dr. med. Klaus von Maillot, Dr. med. Thomas Heuchemer, Dr. med. Michael Dierich c/o KV Bad.-Württ., Marianne Schmid-Bastin c/o Landfrauenverband BW. Eine gemeinsame Veranstaltung der KV Baden-Württemberg und der VHS Aalen, 19.30 Uhr, Torhaus;
Donnerstag, 1. Dezember 2005
Vortrag: Eine Mauer aus Schweigen, Hass und Schmerz Israel nach vier Jahren Intifada, Christof Maihöfer, 19 Uhr, Torhaus;
Montag, 5. Dezember 2005
Vortrag: Weltkulturerbe - Welche Kultur verbindet die Welt? Lothar Clermont, 19 Uhr, Torhaus;
Dienstag, 6. Dezember 2005
Vortrag: zehn Jahre Antakya Aalen: Die Geschichte einer Städtepartnerschaft, Dr. Roland Schurig, 19 Uhr, Torhaus. Das Gesamtprogramm finden Sie auch im Internet unter: www.vhs-aalen.de

Theater der Stadt Aalen

Donnerstag, 1. Dezember 2005
Premiere: "Die Kuh Rosmarie" von Andri Beyeler - Kindertheater ab vier Jahren, Bühne im Alten Rathaus, 17 Uhr;
Freitag, 2. Dezember 2005
"Die Kuh Rosmarie" von Andri Beyeler - Kindertheater ab vier Jahren, Bühne im Alten Rathaus, 15 Uhr;
Samstag, 3. Dezember 2005
"Jenseits vom Leben", Musikrevue, Bühne im Wi.Z., 20 Uhr;
Sonntag, 4. Dezember
"Die Kuh Rosmarie" von Andri Beyeler - Kindertheater ab vier Jahren, Bühne im Alten Rathaus, 15 Uhr;
"Andersen Märchen" - Das Leben ist das schönste Märchen. Bühne im Alten Rathaus, 19 Uhr;
Montag, 5. Dezember 2005
Lehrtreff - zur Inszenierung "Blau", Altes Rathaus, 20 Uhr;
Dienstag, 6. Dezember 2005
"Die Kuh Rosmarie" von Andri Beyeler - Kindertheater ab vier Jahren, Bühne im Alten Rathaus, 9.30 und 11 Uhr.

Aalener Familiennachrichten

Geburten

- 29. Oktober 2005**
Janik Josef, S. d. Andreas Gebhard Wengert und d. Susanne Nadine Groß, Hüttlingen, Danziger Straße 10
- 4. November 2005**
Simon Finn Joshua, S. d. Dipl.-Ing. (FH) Markus Kohnle und d. Marion geb. Greiner, Aalen, Weiße Steige 20/1
- 8. November 2005**
Jakob, S. d. Dipl.-Ing. (FH) Markus An-

- dreas Harsch und d. Marion Färber, Aalen, Wellandstraße 66
- 9. November 2005**
Hannah, T. d. Erik Stieler und d. Tanja geb. Aufheimer, Hüttlingen, im Unterfeld 4
- 10. November 2005**
Timo Lukas, S. d. Michael Schmidt und d. Marion geb. Sauter, Gschwend, Gaildorfer Straße 10
- 11. November 2005**
Max Hagen, S. d. Heiko Benjamin Katzer und d. Christina geb. Wörle, Königsbrunn, Hülbenstraße 15

- 12. November 2005**
Niklas Leon, S. d. Klaus Thomas Fürst und d. Simone geb. Schleicher, Aalen, Limesstraße 53
- 14. November 2005**
Mara Doris, T. d. Rüdiger Volker Steeb und d. Daniela geb. Čielički-Meierl, Mögglingen, Rossweg 9
- Sophia Patricia, T. d. Jutta Maria Rieger, Aalen, Neresheimer Straße 21
- 15. November 2005**
Dana, T. d. Van Sang Dang und d. Thi Anh Thu Dang-Nguyen geb. Nguyen, Aalen, Hofackerstraße 80

- Tim Benedikt, S. d. Tobias Angstenberger und d. Monika Elisabeth geb. Vogel, Abtsgmünd, Obere Straße 34
- Julia Lilli, T. d. Rainer Franz Hügler und d. Maria Margit geb. Grella, Hüttlingen, Rosenweg 2
- 16. November 2005**
Clemens Hugo, S. d. Ulrich Anton Reinle und d. Sandra Anita geb. Meyer, Rosenberg, Heinestraße 4

Sterbefälle

- 18. November 2005**
Georg Maischberger, Aalen, Ziegelstraße 175
- 19. November 2005**
Manfred Gerhard Hinz, Aalen, Ostpreußenstraße 8/1
- Heinz Xaver Kaspar Vetter, Aalen, Altmannstraße 31

- 20. November 2005**
Anton Albrecht, Aalen, Sauerbachstraße 10
- Wilhelm Baumann, Aalen, Jahnstraße 12
- 21. November 2005**
Hermann Placht, Oberkochen, Albert-Schweitzer-Straße 21
- 22. November 2005**
Herbert Johannes Stasch, Aalen, Galgenbergstraße 23

Die neuesten Familiennachrichten in Ihrer WOCHENPOST